

PFARRBRIEF

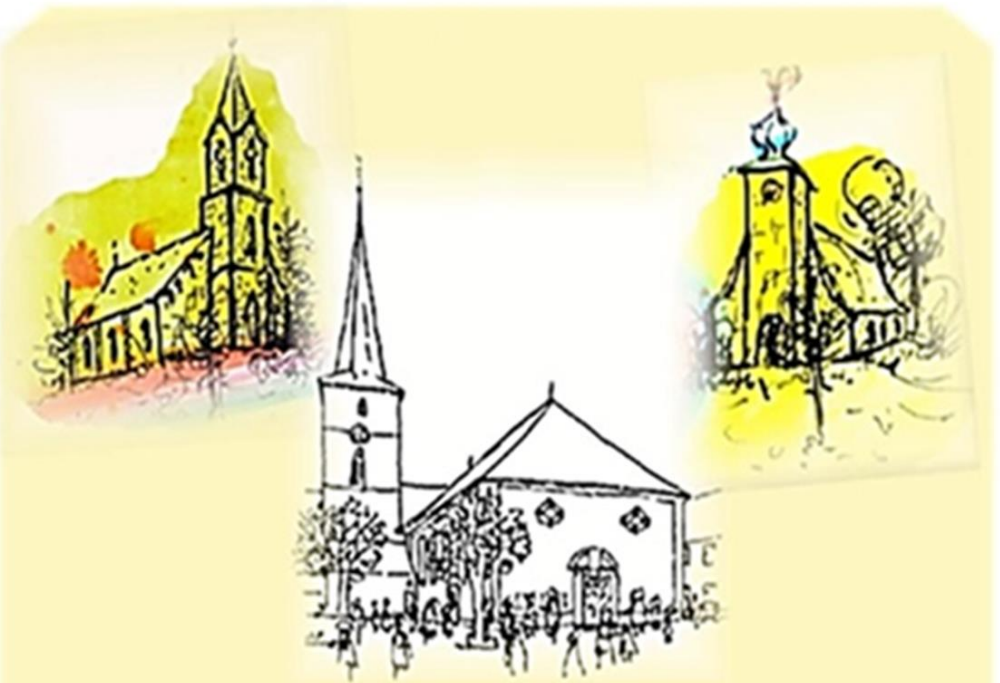
INFORMATIONEN

**DER KATHOLISCHEN PFARREI ST. VITUS, HIRSCHAU
UND IHREN FILIALKIRCHEN**

**MARIA VOM GUTEN RAT, FRIESEN
ST. MICHAEL, SEIGENDORF**

Ausgabe 3/24 - Nr. 136

Dezember 2024



Weihnachten 2024

Inhaltsverzeichnis:

| | | |
|--|-------|-----------|
| <i>Die Weihnachtszeit</i> | Seite | 3 |
| <i>Meditation</i> | Seite | 5 |
| <i>Kommt, wir wolln Laterne basteln</i> | Seite | 6 |
| <i>Sankt Martinsfest</i> | Seite | 7 |
| <i>Elternabend: Lernen im Vorschulalter</i> | Seite | 7 |
| <i>ÖkoKids Auszeichnung für Nachhaltigkeit</i> | Seite | 8 |
| <i>Ministranten in Aktion!</i> | Seite | 9 |
| <i>Kinderbibeltag 2024</i> | Seite | 11 |
| <i>Dankgottesdienst der Ehejubilare</i> | Seite | 12 |
| <i>Seniorenkreis St. Vitus Hirschaid</i> | Seite | 13 |
| <i>Katholischer Frauenbund Hirschaid</i> | Seite | 13 |
| <i>Jubelkommunion 2024</i> | Seite | 15 |
| <i>Erntedankfest 2024</i> | Seite | 16 |
| <i>Caritas Kollekte / Herbst 2024</i> | Seite | 18 |
| <i>Kollekten- bzw. Spendenergebnis Weltmissionssonntag</i> | Seite | 18 |
| <i>Herbstfahrt der Pfarrei St. Vitus Hirschaid</i> | Seite | 19 |
| <i>Pfarrfahrt 2025 - Vorabinformation</i> | Seite | 21 |
| <i>Heilichers!</i> | Seite | 22 |
| <i>Ergebnis der Kirchenverwaltungswahl 2024</i> | Seite | 23 |
| <i>Der Kirchenpfleger berichtet</i> | Seite | 24 |
| <i>Weihnachtskrippen aus aller Welt</i> | Seite | 27 |
| <i>Sternsinger-Aktion 2025</i> | Seite | 30 |
| <i>Familienmette am Heiligen Abend</i> | Seite | 31 |
| <i>Dank an Ehrenamtliche in der Pfarrei / Weihnachtswünsche</i> | Seite | 32 |
| <i>Taufen, Hochzeiten, Sterbefälle, Austritte</i> | Seite | 33 |
| <i>Terminhinweise</i> | Seite | 33 |
| <i>Impressum</i> | Seite | 40 |

Die Weihnachtszeit

Liebe Mitchristen, liebe Leserinnen und Leser!

An Weihnachten feiert die Kirche die Geburt von Jesus Christus. Seit dem 4. Jahrhundert wird die Geburt Jesu am 25. Dezember, in der dunkelsten Zeit des Jahres gefeiert. Der spätantike römische Kult des „unbesiegbaren Sonnengottes“ - „sol invictus“ trug dazu bei, Jesus Christus als die wahre Sonne zu verkünden. Jesus Christus ist die „Sonne der Gerechtigkeit“ (vgl. Mal 3,20) und das „Licht der Welt“ (vgl. Joh 8,12).

Weil er, der Sohn Gottes, das menschliche Leben angenommen und mit uns geteilt hat, lebt er nicht nur mit uns, sondern führt uns auch in das göttliche Leben. Mit zwei großen Festen entfaltet die Kirche die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus, nämlich an Weihnachten, den 25. Dezember und am Fest Erscheinung des Herrn (Epiphanie), den 6. Januar. An Weihnachten offenbart sich Gott im neugeborenen Kind von Betlehem, das in der Krippe liegt und von den Hirten auf dem Feld bestaunt und angebetet wird. Die Engel künden von diesem besonderen Ereignis, wie es der Evangelist Lukas bezeugt: „Verherrlicht ist Gott in der Höhe und Friede den Menschen auf Erden.“

Am Fest Erscheinung des Herrn geschieht das Offenbarwerden vor den Völkern der Erde, für die stellvertretend die Sterndeuter aus dem Osten dem neugeborenen Messias-Kind huldigen. Wir nennen diese Sterndeuter im Volksmund auch „Heilige Drei Könige“.



Ihm, dem neugeborenen Kind, Jesus Christus, ist alle Macht gegeben im Himmel und auf der Erde. Von Brauchtum sind diese beiden großen Weihnachtsfeste umgeben. Die Krippe, die die Geburt Jesu im Stall von Bethlehem darstellt, findet ihren Platz in unseren Kirchen und Wohnungen. Auf dem Hintergrund dieser bildhaften Weihnachtsgeschichte, die uns der Evangelist Lukas im 2. Kapitel seines Evangeliums aufzeigt, hat auch noch der Christbaum einen besonderen Stellenwert. Er erinnert uns an den Baum des Lebens und an Jesus Christus, das Licht der Welt.

Die grünen Zweige, die Kugeln, die Äpfel und die Kerzen versinnbildlichen dies. Die Vielfalt unserer Weihnachtslieder lässt uns den Grund unseres Feierns und Schenkens besser spüren. Gott schenkt uns seinen Sohn. Deshalb beschenken wir uns auch an Weihnachten.

Nach christlichem Brauch werden am 6. Januar, dem Fest Erscheinung der Herrn (Heilige Drei Könige), die Wohnungen mit Weihrauch gesegnet und der Segensspruch „C M B“ - „Christus Mansionem Benedicat“ - „Christus, segne dieses Haus“ über die Wohnungstüren mit Kreide geschrieben bzw. als Aufkleber angebracht. In diesem Brauchtum, das über unseren Ein- und Ausgängen für das ganze Jahr ein sichtbares Zeichen hinterlässt, wird das Geschehen von Weihnachten nochmals konkret greifbar.

Vielerorts gehen die Sternsinger, Mädchen und Buben als „Heilige Drei Könige“ verkleidet, zu den Menschen in den Häusern und Wohnungen. Sie bringen den Segen von Jesus Christus und sammeln für einen guten Zweck, um damit Menschen in Not zu unterstützen. Sie erinnern an den Besuch der Sterndeuter beim neugeborenen Jesus-Kind und führen mit ihrer Spendensammlung für die Mission unser Denken über die weihnachtliche Atmosphäre in unseren Wohnungen hinaus.

Zur Weihnachtszeit gehören weitere Feste wie das Fest der Heiligen Familie (Sonntag nach Weihnachten), das Hochfest der Gottesmutter Maria am Neujahrstag (1. Januar) und das Fest der Taufe des Herrn (Sonntag nach Erscheinung des Herrn). Mit dem Fest der Taufe des Herrn, endet die Weihnachtszeit.

Die liturgische Farbe der Paramente ist in der Weihnachtszeit weiß, die Farbe des Festes, der Freude und des Lichtes.

Ihnen allen wünsche ich von Herzen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest inmitten der schönen Weihnachtszeit, der besonderen und stimmungsvollen Zeit des Jahres. Ebenso wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes, gesundes und „glückseliges“ neues Jahr 2025.

Pfarrer Jürgen Dellermann

Meditation

Du Gott.
Ein Säugling.
In einer Futterkrippe.

Du Gott.
Ein Mensch.
Herabgestiegen
in unsere Endlichkeit
in unsere Dunkelheit
in unsere Armut
in unsere Angst
in unsere Einsamkeit.

Du Gott.
Liebendes JA,
ziehst uns zu dir
in deine Ewigkeit
in dein Licht
in deine Fülle
in dein Glück
in dein Reich.

Gib mir Augen
des Glaubens
und der Liebe,
damit ich nicht achtlos
an dir vorbeigehe.

(Hildegard Nies)

Kommt, wir wolln Laterne basteln...

Neben den Vorbereitungen zu unserem St. Martinsfest gehört es nicht nur dazu Lieder zu singen, die St. Martinsgeschichte zu erzählen und nachzuspielen, sondern auch die leuchtende Laterne für unseren Umzug zu gestalten. Unsere Papierlaternen dieses Jahr haben praktische Henkel, die sicher von Kinderhänden getragen werden können. Sie wurden mit Apfelhälften bunt bedruckt und mit Apfelbaumblättern beklebt.



Unsere Kinder aus der Kindertagesstätte haben einen besonderen Bezug zum Thema „Apfel“. Unsere Apfelbäume im Garten werden gerne von allen Kindern besucht, die Äpfel gesammelt, verköstigt oder zu Apfelmus verarbeitet. Dieses wird entweder selbst beim Frühstück gegessen, oder im Marmeladenladen von den Vorschulkindern in der Vorweihnachtszeit an Eltern veräußert.

Ohne die hellen, wunderschönen Laternen wäre das Fest nur halb so schön!

Verena Göller

Sankt Martinsfest



Am Sankt Martinsfest teilte Herr Pfarrer Dellermann mit allen Kindern Brezeln. Auch hat unser Elternbeirat, mit Unterstützung der Eltern, einen Martinimarkt ermöglicht. Dort wurden viele selbstgemachte und selbstgebackene Werke verkauft, dessen Erlös wir an die Organisation „Mutter - Kind - Haus Sprungbrett“ spenden werden.

Verena Göller

Elternabend: Lernen im Vorschulalter

Das letzte Jahr vor der Schule ist ein besonderes Jahr. Der Übergang in die Schule ist ein entscheidender Meilenstein für Kinder und Eltern.

In einem Elternabend erläuterten wir, wie Lernprozesse unterstützt werden können. Kinder lernen bereits mit dem ersten Tag. Vertrauen, Liebe und Fürsorge sind gute Voraussetzungen dafür.

Der Kindergarten bietet eine vorbereitete Umgebung um u.a. Lernfreude, Selbstständigkeit, Selbstbewusstsein anzubahnen und zu bestärken, damit die Kinder die Herausforderungen des Schulstartes annehmen können.

Gerti Theobald



ÖkoKids Auszeichnung für Nachhaltigkeit

Dieses Jahr hat sich unsere Kindertagesstätte mit einem Projekt „Himmel über Hirschaid“ mit dem Thema Luft befasst. Was ist Luft und was macht gute Luft aus? Was können wir machen, damit die Luft besser wird?



So starteten wir verschiedene Aktionen (wir berichteten bereits über Forscher- Kreativprojekte und die Teilnahme am Stadtradeln) und reichten unsere Dokumentation darüber bei den ÖkoKids, LBV - Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz ein.

Verena Göller

Ministranten in Aktion!

Seit dem neuen Schuljahr findet ein monatliches Treffen der Ministranten statt. Hier ein kurzer Bericht über die Aktionen in den Monaten September, Oktober und November 2024.

Ausflug in den Nürnberger Tiergarten:

Am Vormittag des 28. September 2024 machten wir uns mit dem Zug auf den Weg nach Nürnberg. Wir verbrachten bei trockenem Herbstwetter einen sehr schönen, erlebnisreichen Tag im Tiergarten, bevor alle 19 Minis wohlbehalten mit vielen Eindrücken um 17.00 Uhr wieder am Hirschaidner Bahnhof ankamen. Ein besonderes Dankeschön an Bernd Brendel, der sich bereit erklärt hatte, als Betreuer mitzufahren!





Kürbis-Schnitzen:

Am 5. Oktober 2024 trafen wir uns im Kirchhof und schnitzten unsere ganz persönlichen Halloween-Kürbisse. Das Abschlussfoto mit den Künstlern ist gleichzeitig ein Rätselbild: Welcher Ministrant steckt hinter welchem Kürbis???



Friedhofs-Rallye:

Unser November-Treffen stand ganz unter dem Eindruck von Allerheiligen: wir trafen uns am Friedhof zu einer Rätsel-Rallye. In Teams machten wir uns auf die Suche und entdeckten so manch interessante, oder auch kuriose Dinge am Hirschaidler Friedhof.

Falls Sie bei Ihrem nächsten Besuch am Friedhof noch ein bisschen Zeit haben, hier ein paar von unseren Rätsel-Fragen:

- wo ist das älteste Grab am Friedhof?
- wie viele Wasserstellen gibt es am Friedhof?
- in welchem Grab sind (laut Grabstein Inschriften) die meisten Verstorbenen drin?

Astrid Helmrich

Kinderbibeltag 2024

Am Buß- und Betttag haben wir eine alte Tradition wieder aufleben lassen und einen Kinderbibeltag veranstaltet. Die 32 Kinder im Grundschulalter haben sich von 08.00 Uhr bis 14.30 Uhr mit der Bibelgeschichte der „Arche Noah“ beschäftigt. In der alten Schule wurde erzählt, gespielt, gesungen, gebetet, gegessen und es wurden auch Regenmacher gebastelt.



Den Abschluss des gelungenen Tages gestalteten die Teilnehmer mit einem großen wunderschönen Regenbogen, der in der Kirche vor dem Altar mit bunten Tüchern gelegt wurde. Über die vielen positiven Rückmeldungen haben wir uns sehr gefreut, besonders über die Frage einiger Kinder, welche Geschichte aus der Bibel wir beim nächsten Mal auswählen.

Vielen lieben Dank an dieser Stelle auch an die Ministranten Emma, Johanna, Stella und Georg, die uns an diesem Tag so tatkräftig unterstützt haben!



Astrid Helmrich und Doris Hofmann

Dankgottesdienst der Ehejubilare

Am Samstag, den 23.11.2024 fand in der Pfarrkirche St. Vitus, Hirschaid, wieder der alljährliche Dankgottesdienst der Ehejubilare mit Pfarrer Jürgen Dellermann statt. 13 Ehepaare haben sich dazu angemeldet, die in diesem Jahr 2024 auf 20, 25, 40, 50, 60, und 65 gemeinsame Ehejahre zurückblicken können.

Am feierlichen Gottesdienst nahmen auch Familienangehörige der Ehejubilare teil. Pfarrer Jürgen Dellermann erteilte jedem Paar den Einzelsegen und beschenkte sie mit einer roten Rose und einem Piccolo zum Anstoßen für zuhause.

Pfarrer Jürgen Dellermann

Seniorenkreis St. Vitus Hirschaid

Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende entgegen. Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2025 alles Gute, vor allem aber *Gesundheit*.

Die Seniorenleitung
Gerda Schmaus und das ganze Team

Katholischer Frauenbund Hirschaid

Wieder ist ein Jahr zu Ende, das uns Freude und Leid gebracht hat. Wir mussten Abschied nehmen von lieb gewonnenen Weggefährtinnen, durften uns aber auch über gemeinsame Aktivitäten freuen, die uns näher zusammengebracht haben.



100 Jahre
Katholischer Frauenbund
Hirschaid

Dafür **danken** wir Allen, die uns in diesem Jahr auf so vielfältige Art und Weise ehrenamtlich unterstützt haben.

OHNE EUCH WÄRE DER FRAUENBUND NICHT VOLLSTÄNDIG.

Wir wünschen Allen eine friedvolle Advents- und Weihnachtszeit im Kreise Eurer Lieben und ein gutes und gesundes neues Jahr!

Euer Führungskreis

Claudia Rzehak, Gaby Behr, Gabi Proksch, Yvonne Keppler, Christl Alt,
Melanie Först, Christine Homann, Birgit Hoppmann, Heike Keppler, Evi Kraus,
Annette Meixner, Monika Schaiblein, Manuela Vollmayer



Jubelkommunion 2024

Am Sonntag, den 22.09.2024 fand in Hirschaid St. Vitus im Rahmen des sonntäglichen Gottesdienstes die Feier der Jubelkommunion statt.

50 Jubilare sind der Einladung gefolgt und feierten mit der versammelten Gemeinde ihre Jubelkommunion in Erinnerung an ihre Erstkommunion vor 60, 65, 70, und 75 Jahren. Nach der Aufstellung vor der alten Schule fand der feierliche Einzug unter Glockengeläut statt.



Die heilige Kommunion empfangen die einzelnen Kommunionjahrgänge vor der Altarstufe als Gruppe. Die Eucharistiefeier zelebrierte Pfarrer Jürgen Dellermann mit Altabt Pater Johannes OCist vom Kloster Sticná, der in Hirschaid weilte.

Die Predigt von Pfarrer Jürgen Dellermann bezog sich auf die Frage nach der „wahren“ Größe eines Menschen, anhand des Tagesevangeliums. Die Orgel spielte Hermann Popp in bewährter Art und Weise.

Nach dem Schlusslied „Großer Gott wir loben dich“ zogen die Jubilare mit dem liturgischen Dienst wieder unter Glockengeläut aus der Kirche hinaus. Das Gruppenfoto vor der alten Schule beendete die liturgische Feier und viele trafen sich noch zum Mittagessen und gemütlichen Beisammensein mit Gedankenaustausch.

Pfarrer Jürgen Dellermann

Erntedankfest 2024

Am Samstag und Sonntag, den 05. bzw. 06.10 2024 wurde in den Gottesdiensten der St. Vitus -Kirche in Hirschaid das Erntedankfest gefeiert. Es wurde mit Liedern, Gebeten und meditativen Texten Gott für die Ernte des Jahres „Danke“ gesagt für alle Produkte der menschlichen Arbeit in Gärten, Feldern und technischen Möglichkeiten.

Dazu wurde der Altarbereich in St. Vitus wieder reichhaltig mit Erntegaben geschmückt. Der Dank gebührt Mesnerin Cécilie Göller mit ihrem Helferteam, sowie Roswitha Dirmeier für das Binden der Erntekrone.



Am Sonntag, den 6. Oktober fand dazu ein Familiengottesdienst statt, den die Kirchenband „Heilichers“ wieder musikalisch mitgestaltete. Im Anschluss fand in der alten Schule, Hirschaid, ein Eintopfessen statt. Dazu hatten die beiden Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Gaby Behr und Heike Keppler eingeladen und das Essen mit einem Helferteam organisiert.

Eine stattliche Anzahl von Kirchenbesuchern nahm am Eintopfessen teil, andere holten für das Mittagessen zu Hause den Eintopf ab.

Herzlichen Dank und Vergelt' s Gott für alle Bemühungen, Hilfe und organisatorische Angelegenheiten.



Pfarrer Jürgen Dellermann

Caritas-Kollekte/Herbst 2024

Die Kollekte der Herbst-Caritassammlung am 05. und 06.10.2024 erbrachte in den Gottesdiensten folgende Ergebnisse:

| | |
|------------------------|-------------|
| Kirche Friesen: | 145,00 Euro |
| Pfarrkirche Hirschaid: | 745,00 Euro |
| Abgegebene Spende: | 20,00 Euro |
| ----- | |
| Insgesamt: | 910,00 Euro |

Herzlichen Dank und Vergelt' s Gott allen, die für die Caritas Ihre Spende gegeben haben.

Pfarrer Jürgen Dellermann

Kollekten- bzw. Spendenergebnis Weltmissionssonntag

Die Kollekte und Spenden, die beim Sonntag der Weltmission am 26. und 27.10.2024 gegeben wurden, brachten folgende Summe:

| | |
|----------------------------|---------------|
| Kollekte Hirschaid: | 515,00 Euro |
| Kollekte Friesen: | 194,00 Euro |
| Spenden über das Pfarramt: | 650,00 Euro |
| ----- | |
| Insgesamt: | 1.359,00 Euro |

Vergelt' s Gott und herzlichen Dank dafür!

Die Spenden werden an das Hilfswerk Missio weitergeleitet. In diesem Jahr werden die Inselstaaten im Pazifik, u. a. Papua-Neuguinea besonders berücksichtigt, um die kirchlichen Gemeinden zu unterstützen.

Pfarrer Jürgen Dellermann

Herbstfahrt der Pfarrei St. Vitus, Hirschaid

Am Mittwoch, den 23.10.2024 starteten 50 Teilnehmer zur Herbstfahrt der Pfarrei St. Vitus, Hirschaid, mit Pfarrer Jürgen Dellermann.

Das erste Ziel war der Bibelgarten der Baumschule Schlierf in Burghaslach. Dort konnten Bäume, Sträucher und Blumen bestaunt werden, welche auch einen biblischen Bezug haben. Frau Schlierf, die Betreuerin des Bibelgartens, gab dazu bibelfeste und fachkundige Hinweise.



Das Mittagessen wurde in einer ortsansässigen Gastwirtschaft eingenommen. Ein weiterer Programmpunkt war das Kloster Schwarzenberg bei Scheinfeld, welches von den Franziskaner-Minoriten betreut wird.

Dazu gehört auch ein Bildungshaus. In der Wallfahrtskapelle „Maria, Hilfe der Christen“ wurde eine heilige Messe mit Pfarrer Jürgen Dellermann zu Ehren der Gottesmutter Maria gefeiert.



Nach einer kurzen Besichtigung der Kloster-Anlage ging die Fahrt weiter zum Weinort Ipsheim. Dort war eine Einkehr in einem Gasthaus bei Wein, Brotzeit und anderen Getränken und Speisen. Nach dieser Stärkung ging es mit guten Eindrücken dieses Tages und geselliger Runde wieder nach Hause in Richtung Hirschaid.

Pfarrer Jürgen Dellermann

Pfarrfahrt 2025 - Vorabinformation

Auch im kommenden Jahr 2025 ist wieder eine Pfarrfahrt vorgesehen. Diese findet statt vom 07. bis 11.07.2025. Das Reiseziel ist Holland/Niederlande:

„Highlighttour Holland - die schönsten Städte erleben“

Das Hotel befindet sich in der Stadt Harmelen „Het Wapen van Harmelen“. Besichtigungen sind in Amsterdam, Rotterdam, Den Haag, Scheveningen, Maastricht, Utrecht sowie ein Ausflug in die malerische IJsselmeer-Region vorgesehen.

Die Reise wird wieder vom Reisebüro Sauer GmbH aus Forchheim in Zusammenarbeit mit Pfarrer Jürgen Dellermann organisiert. Die Kosten belaufen sich ab 35 Reiseteilnehmer auf 750,00 Euro. Einzelzimmerzuschlag 180,00 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare werden ab Januar 2025 am Schriftenstand in der Kirche aufliegen oder im Pfarrbüro Hirschaid ausgegeben.

Pfarrer Jürgen Dellermann

Heilichers!

Schon seit einem Jahr bringen zwei junge Menschen frischen Wind in die Familiengottesdienste: Emma Brendel mit der Querflöte und Ludwig Scholler mit dem Cajon begleiten zusammen mit Doris Hofmann an der Gitarre die Gemeindelieder mit viel Freude und guter Laune.

Auf der Suche nach einem passenden Namen für die Gruppe forderten die drei im Gottesdienst zum Beginn der Sommerferien die Kirchenbesucher auf, für ihren Favoriten abzustimmen.



Das Ergebnis fiel mehr als deutlich aus: „Kirchenband4ever“ erhielt 10 und „Happy Tones“ 22 Stimmen. Klarer Sieger wurde jedoch mit 44 Stimmen der Name „Heilichers!“, den sich Emma und ihre Familie ausgedacht hatten.

Damit ist es nun offiziell beschlossene Sache: Ab sofort werden die Familiengottesdienste musikalisch umrahmt von der Band „HEILICHERS!“

- Spielst du dein Instrument schon relativ sicher oder singst du gerne und möchtest auch mal bei uns mitmachen? Dann komm nach dem Gottesdienst einfach auf uns zu oder melde dich mal im Pfarrbüro.
- Und wer es nicht so mit der Musik hat, aber gerne bei den Gottesdiensten mitmachen möchte (vorbereiten, vorlesen, Szenen spielen...), ist uns ebenfalls herzlich willkommen!

Eingeladen sind nicht nur Familien, sondern alle Kleinen und Großen, Jungen und Alten, die gerne kommen möchten!

Doris Hofmann

Ergebnis der Kirchenverwaltungswahl 2024

„Kirche verwalten – Zukunft gestalten“ – unter diesem Motto fand die Wahl der neuen Kirchenverwaltung in unserer Pfarrei am 23./24.11.2024 statt. Von den 9 Kandidaten in **St. Vitus, Hirschaid**, die sich bereit erklärt haben zu kandidieren, wurden folgende 6 Personen gewählt:

- Melanie Först
- Alexander Eckert
- Thomas Behr
- Walter Bergmann
- Silke Panzer
- Ferdinand Mohnkorn

Die Kandidaten Bernd Brendel, Marina Oenning und Manfred Rosatti stehen als Ersatzleute zur Verfügung.

Die neue Kirchenverwaltung wird ab Januar 2025 zur konstituierenden Sitzung zusammenkommen und aus ihrem Reihen verschiedene Aufgabenbereiche besetzen wie z. B. Schriftführer, Kindergartenbeauftragte, Kirchenpfleger.

Die Wahlbeteiligung lag bei 8,5%.

Desweiteren wurde in der Kirchengemeinde **Friesen, Maria vom Guten Rat**, ein „**Ortskirchenrat**“ gewählt, dem 4 Mitglieder angehören:

- Christian Büttel
- Johannes Schrenker
- Anna Ladehof
- Katja Schwarzmann

Alexander Seelmann steht als Ersatz zur Verfügung. Außerdem wird vom Ortskirchenrat Friesen ein Beauftragter in die Kirchenverwaltung St. Vitus, Hirschaid berufen und Mitglied.

Die Wahlbeteiligung in Friesen lag bei 28,1%.

Das Wahlergebnis der Filialkirchengemeinde **St. Michael, Seigendorf**.
Von den 7 Kandidaten wurden 4 Mitglieder gewählt. Es sind:

- Richard Fleischmann
- Thomas Sammler
- Rita Strätz
- Gebhard Wachter

Die Kandidaten

- Stephan Koch
- Ute Bickel
- Ferdinand Fasching

stehen als Ersatzleute zur Verfügung. Die Wahlbeteiligung lag bei 13%.

Ein herzliches Dankeschön und Vergelt` s Gott gilt allen im Wahlausschuss, die diese Wahl vorbereitet und die Durchführung organisiert und begleitet haben.

Pfarrer Jürgen Dellermann

Der Kirchenpfleger berichtet

Rückblick und Vorschau

In wenigen Tagen blicken wir auf das Jahr 2024 zurück und mit der Wahl am 24.11.2024 beginnt für die Kirchenverwaltung zum 01.01.2025 eine neue 6-jährige Periode. Ich möchte einen Rückblick auf die vergangenen sechs Jahre als Kirchenrat, Kirchenpfleger und Kindergarten-Beauftragter der Kindertagesstätte St. Vitus geben.

Trotz der derzeit extrem hohen finanziellen Belastungen aufgrund der laufenden Ausgaben bei Strom, Gas, Wasser, Steuern und Personal konnten wir unsere Pfarrei bisher gut durch die Zeit führen. Während die Ausgaben stetig nach oben steigen, befinden sich die Einnahmen auf dem Weg nach unten. Die irreführende Aussage „Die Kirche hat ja genug Geld“ betrifft die Pfarreien auf dem Lande, so auch uns in Hirschaid, überhaupt nicht. Auch das Budget, das wir von der Diözese zum Unterhalt bekommen, reicht nicht, um unsere laufenden Ausgaben zu decken.

Wir sind deshalb besonders auf die Spendenbereitschaft unserer Pfarreimitglieder angewiesen. Ich möchte aber trotzdem positiv nach vorne schauen und mich ganz herzlich bei den vielen Unterstützern bedanken. Bleiben sie uns weiterhin treu und besuchen sie unsere Gottesdienste. Die Kollekten sind inzwischen ein wesentlicher finanzieller Faktor unserer Einnahmen.

Das Jahr 2024 verlief für die geplanten Projekte nicht so positiv, wie wir es uns gewünscht hatten. Was sind unsere derzeitigen Projekte? Nach der sehr erfolgreichen Generalsanierung des Pfarrhauses und unserer Pfarrkirche St. Vitus ist mit dem Ersatzneubau eines dringend erforderlichen Pfarr- und Jugendzentrums ein weiteres Großprojekt auf unserer Planungsliste. Des Weiteren stehen eine bereits überfällige Sanierung der Kindertagesstätte St. Vitus mit einer eventuellen Erweiterung der Gruppenräume, die seit langem notwendige Außensanierung des Pfarrhauses und die erforderliche Sanierung des Kirchplatzes an.

Einflussfaktoren - ob positiv oder negativ - war die Veränderung des Pfarreiverbands Hirschaid - Sassanfahrt - Seußling in den neu gegründeten Seelsorgebereich Geisberg-Regnitztal. Gleichzeitig bekam Hirschaid mit Pfarrer Jürgen Dellermann einen neuen Seelsorger. Leitender Pfarrer wurde Pfarrer Marianus Schramm aus Litzendorf und mit Frau Angelika Saffer aus Strullendorf bekamen wir erstmals eine Verwaltungsleiterin. Dienstsitz des neuen Seelsorgebereichs wurde Strullendorf. Auch in der Erzdiözese war einiges in Bewegung. Unsere bisherige Architektin Frau Petra Postler wurde Leiterin der Bau- und Liegenschaftsabteilung. Als neuen Architekten bekamen wir Herrn Sebastian Märthl. Hinzu kamen noch personelle Veränderungen in der Personalabteilung, dem Liegenschaftsamt und der Revision. Für uns war das eine große Herausforderung, die uns viel Zeit in der Anpassung sowie Kompromissbereitschaft an neue Personen abverlangte. Nur mit einem unerschütterlichen und festen Glauben, einem guten Team im Pfarrbüro und in der Kirchenverwaltung konnten bzw. können die Herausforderungen gemeistert werden.

Beim Ersatzneubau des Pfarr- und Jugendzentrums gab es einige negative Einflüsse. Neben den bereits beschriebenen personellen Veränderungen in der Erzdiözese mussten wir uns mit einem neuen Marktgemeinderat abstimmen.

Das Projekt war finanziell nur zu stemmen, wenn wir die Marktgemeinde und die Unterstützung der Städtebauförderung sowie der Bauabteilung der Erzdiözese hinter uns hatten. Es gab einige Faktoren, die in dieser sehr schwierigen, allgemeinen Finanzsituation sich ständig änderten. Auch der Planungsfortschritt verlief zeitweise nicht gradlinig.

Bei der Sanierung der Kindertagesstätte waren es die gleichen Faktoren, die zu steten zeitlichen Verschiebungen beitrugen. Die ausgelagerte KiTa-Gruppe in einem Container soll in einen Erweiterungsbau integriert werden. Die Sanierung und der Erweiterungsbau erforderten eine komplizierte Planung und müssen ständig an die jeweilige Situation angepasst werden. Derzeit hängt das Projekt aufgrund der allgemeinen finanziellen Situation in der Schwebel. Lediglich bei der Außen-Sanierung des Pfarrhauses kommen wir inzwischen zielgerichtet voran. Aber auch bei diesem Projekt haben sich zeitliche Verschiebungen seitens der Bauabteilung der Erzdiözese ergeben. Dank unserer sehr aktiven Verwaltungsleiterin konnten wir das Projekt, wenn auch mit hohen finanziellen Einschränkungen, zur Ausführung bringen.

Die Sanierung des Kirchplatzes mit notwendigen Plasterungen für Gehbehinderte, Menschen mit Rollatoren und Rollstühlen kann erst nach erfolgreichem Abschluss der Pfarrhaus-Außenanierung und des Ersatzneubaus des Pfarr- und Jugendzentrums erfolgen.

Es steht also noch eine Menge an Herausforderungen an. Nach dem Motto: „Packen wir es an“, gemeinsam mit unserem Pfarrer Jürgen Dellermann, einem neuen leistungsfähigen Team der Kirchenverwaltung und unserer sehr engagierten Verwaltungsleiterin wollen wir die vor uns liegende Arbeit zum Wohle Gottes und unserer Pfarrgemeinde St. Vitus in Hirschaid angehen. Ich bitte alle Pfarrei-Mitglieder, uns auch in Zukunft großzügig finanziell zu unterstützen.

In diesem Sinne sind wir auf einem guten Weg und mir ist vor der Zukunft nicht bange.

Walter Bergmann, Kirchenpfleger

Weihnachtskrippen aus aller Welt

Das Hirschaidler Krippenmuseum, präsentiert in den rustikalen Räumen der Alten Schule, wie in den letzten 20 Jahren über 450 Exponate von „Weihnachtskrippen aus aller Welt“. Die ausgestellten Krippen stammen aus deutschsprachigen, italienischen, spanischen, französischen und slawischen Regionen, aber auch aus dem Nahen Osten, Ägypten, Zentralafrika, Mittel- und Südamerika und fern-östlichen Ländern. Die Exponate der Krippensammlung sind insgesamt in über 40 Ländern und 4 Erdteilen beheimatet.

„Wir reisen um die Welt - Südamerika“

Wir haben uns zu einer Reise durch die verschiedenen Kontinente aufgemacht, um die Tradition der Krippe zu entdecken, die sich überall auf der Erde entwickelt hat. Jedes Land hat seine Eigenart, seine Überzeugungen, seine Einflüsse und seine kulturellen Regeln in die Darstellung der Geburt Christi einfließen lassen. Man kann auch sagen, es gibt tausend Ideen für ein einziges Thema. Seit vielen Jahrhunderten wird diese volkstümliche Tradition unermüdlich wachgehalten.



Von den europäischen Krippen bis hin zu den Krippen auf den anderen Kontinenten, wie Afrika, Amerika oder Asien möchten wir einen multikulturellen Blick auf die Krippentradition werfen! Erleben Sie eine Vielzahl unterschiedlichster Exponate mit unseren „Weihnachtskrippen aus aller Welt“.

Auf unserer Reise mit Weihnachtskrippen um die Welt treffen wir, nachdem wir im letzten Jahr in Afrika waren, auf den amerikanischen Kontinent.

Als Themen-Mittelpunkt wurden in diesem Jahr die Länder aus Südamerika mit ihrer reichhaltigen Krippen-Tradition ausgewählt. Exponate aus 7 süd-amerikanischen Ländern, in verschiedenen Materialien können bewundert werden.

„Engel - Himmlische Boten“

Engel sind Mittler zwischen Gott und den Menschen. Sie begegnen uns in allen drei monotheistischen, abrahamitischen Religionen - Christentum, Judentum und Islam. Über die Erschaffung und die Herkunft der Engel gibt die Bibel keine Auskunft. Manche Theologen glauben, dass die Engel schon vor der Erschaffung der Welt da waren, andere meinen, sie seien als Lichtwesen zusammen mit dem Licht am ersten Tag der Schöpfung ins Leben gerufen worden.

Das religiöse Verständnis von Engeln und ihrer Funktion und Ordnung ist weitgehend den alten religiösen Texten des Tanach, dem Alten und Neuen Testament sowie dem Koran entnommen. In den Kulturen des alten Persischen Reiches, in Mesopotamien, dem alten Ägypten, in der griechischen und römischen Antike gab es die Vorstellung von geflügelten Wesen, die den jeweiligen Gottheiten zur Seite standen und als Mittler zu den Menschen auftraten.



Krippen-Exponate aus der Region

Der überregional bekannte Hirschaidler Krippenbaumeister Horst Wende und weitere Krippenbau-Künstler aus Hirschaid und Umgebung beeindruckten in ihren ausgewählten Krippen-Exponaten durch ein breites Spektrum der Darstellungsform sowie ihrem Ideenreichtum und ihrer Ausdruckskraft. Dabei stellen die herausragenden Krippenexponate des Hirschaidler Krippenbaumeisters besondere Höhepunkte dar. In diesen Darstellungen kann man die tiefe fränkische Frömmigkeit sehen und auch spüren. Besonders sehenswert sind auch wieder die von Kinderhand gefertigten Krippen-Exponate. Es ist gerade in der Advents- und Weihnachtszeit ein besonderes Erlebnis, die so liebevoll von den Kindern modellierten Weihnachtsdarstellungen zu betrachten.

So hat in diesem Jahr, der 8-jährige Bastian Hammrich aus Hirschaid eine LEGO-Krippe gebastelt. Die Weihnachtskrippe besteht aus mehr als 2.000 Steinen, ist beleuchtet und zeigt sehr viele Details. Einfach sehenswert und zum Bestaunen.



Jahres- und Weihnachtskrippe in der Pfarrkirche St. Vitus Hirschaid

In unserer barocken Pfarrkirche St. Vitus Hirschaid ist eine Weihnachtskrippe mit großen Figuren aufgebaut. Die Figuren wurden von einem rumänischen Schnitzer in Holz gefertigt.

Außerdem ist in einem umgebauten Beichtstuhl eine Jahreskrippe mit drei gleichzeitigen Krippenmotiven zu bewundern. Die Bilder wechseln im Laufe des Kirchenjahres und zeigen insgesamt etwa 50 biblische Szenen.

Mathilde und Walter Bergmann
Krippenmuseum Alte Schule Hirschaid



DIE STERNSINGER

KINDERMISSIONSWERK

Sternsinger-Aktion 2025 am 6. Januar in der Pfarrei Hirschaid

Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte

Die Sternsingeraktion am 06.01.2025 steht unter dem Motto:

„Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“

Schutz, Förderung, Beteiligung - auf diesen drei Säulen beruht die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Seit 35 Jahren sagt sie: Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten. Genau hierfür setzen wir uns bei der Aktion Dreikönigssingen 2025 ein. „**Erhebt eure Stimme! - Sternsingen für Kinderrechte**“ lautet das diesjährige Motto. Denn noch immer werden die Kinderrechte von Millionen von Kindern nicht eingehalten: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Jedes vierte Kind weltweit ist unterernährt. Mehr als 43 Millionen Kinder und Jugendliche sind auf der Flucht. Die Rechte von Kindern müssen weiterhin gestärkt und ihre Umsetzung muss weiter vorangetrieben werden.

Wir suchen wieder Kinder bzw. Jugendliche, die an der Sternsingeraktion teilnehmen. Dazu liegen in der Adventszeit am Schriftenstand **Anmeldezettel**. Diese müssen bis zum **20.12.2024** im Pfarrbüro (auch Briefkasten ist möglich!) abgegeben werden.

Im **Gottesdienst am 06.01.2025 um 09.00 Uhr** wirken wieder Sternsinger mit. An diesem Tag werden die einzelnen Sternsingergruppen wieder Hausbesuche machen. Dazu ist eine **Anmeldung** erforderlich. Flyer/Anmeldeformulare liegen am Schriftenstand in der Kirche auf.

Der **Anmeldeschluss** dafür ist **der 03.01.2025**.

Am 06.01.2025 gibt es für alle Interessierte auch wieder **zwei Stationen mit einer kurzen Andacht**.

Die Orte sind: **Rathausvorplatz** um 14.00 Uhr und
Regnitzau (am Brunnen beim Sportplatz) um 14.30 Uhr.

Bei dieser Andacht wirkt eine Sternsingergruppe und Pfarrer Dellermann sowie Pastoralreferent Brunner mit. Dazu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Spenden können hierzu bei den Sternsingern vor Ort oder im Pfarrbüro Hirschaid abgegeben werden.

Pastoralreferent Brunner

Familienmette am Heiligen Abend

Wir gehen wieder mit großen Schritten auf das Weihnachtsfest zu, ein Fest mit besonderer Ausstrahlung und für alle ein Höhepunkt im Kirchenjahr - vor allem für Familien mit Kindern.



Wir freuen uns auf einen regen Besuch zur Einstimmung auf das Fest der Geburt Jesu, dem wichtigsten Geschenk zu Weihnachten. Die Familienmette findet am Heiligen Abend um **16.30 Uhr** in unserer Pfarrkirche statt und wird von Kindern mitgestaltet.

Pastoralreferent Brunner

Dank an Ehrenamtliche in der Pfarrei

Ein herzliches Dankeschön und Vergelt' s Gott sei all jenen ausgesprochen, die sich in unserer Pfarrei St. Vitus Hirschaid, sowie in den Filialgemeinden Friesen und Seigendorf kirchlich engagieren und in verschiedenen Bereichen Aufgaben und Verantwortung übernehmen.

Der ehrenamtliche Dienst in einer Kirchengemeinde ist unverzichtbar und baut Kirche vor Ort auf und trägt zu einer lebendigen Gemeinschaft bei.

Pfarrer Jürgen Dellermann



*Wir wünschen Ihnen
besinnliche Festtage im Kreise Ihrer Lieben,
ein gnadenreiches Weihnachtsfest
der Geburt des Herrn
und ein Glückseliges Neues Jahr 2025
mit Gottes reichem Segen*

Pfarrer Jürgen Dellermann mit seinem Team vom Pfarrbüro,
dem Pastoralreferenten, dem Organisten-Team, dem Pfarrgemeinderat,
den Kirchenverwaltungen aus Hirschaid, Friesen und Seigendorf,
mit ihren Kirchenpflegern, dem Mesner-Team, dem Hausmeister
und dem Pfarrbrief-Redaktionsteam

Taufen - Hochzeiten - Sterbefälle - Austritte

In der Zeit von September 2024 bis Dezember 2024 wurden in unserer Pfarrgemeinde

- ... 3 Mädchen aus Hirschaid, 2 Jungen aus Hirschaid und 1 Junge von außerhalb, durch die Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen;
- ... 1 Mädchen aus Friesen und 2 Jungen aus Seigendorf durch die Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.
- ... außerhalb unserer Pfarrei 1 Junge in die Gemeinschaft der Kirche durch die Taufe aufgenommen.
- ... aus unserer Pfarrgemeinde 9 Frauen und 14 Männer aus Hirschaid; 1 Frau und 1 Mann aus Seigendorf und 2 Männer von außerhalb durch den Tod in Gottes Ewigkeit abberufen.
- ... 2 Paare spendeten sich in der Pfarrkirche St. Vitus das Sakrament der Ehe
- ... 15 Kircheng Austritte vollzogen
(Hirschaid, St. Vitus: 8 Männer und 4 Frauen; Friesen, Maria von Guten Rat: 1 Mann und 1 Frau; Seigendorf, St. Michael: 1 Frau)

(Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen keine Namen mehr veröffentlicht werden.)

Terminhinweise Hirschaid

- 21.12.2024**, Samstag, 16.15 Uhr Beichtgelegenheit
17.00 Uhr Eucharistiefeier als Vorabendmesse zum 4. Advent
- 22.12.2024**, Sonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum 4. Advent
- 24.12.2024**, Dienstag, Heiligabend, **14.00 Uhr Gottesdienst zum Heiligen Abend im Seniorenheim Hirschaid in der Regnitzau**,
15.00 Uhr Kinderkirche in der Pfarrkirche,
16.30 Uhr Familien-Mette
mit Pastoralreferent Rudolf Brunner und Kirchenband
„Heilichers“ in der Pfarrkirche St. Vitus
22.00 Uhr Christmette
für die Pfarrei in der Pfarrkirche St. Vitus
- 25.12.2024**, Mittwoch, 1. Weihnachtsfeiertag,
10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest Geburt des Herrn

-
- 26.12.2024**, Donnerstag, 2. Weihnachtsfeiertag,
10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fest des heiligen Stephanus
17.00 Uhr Weihnachtskonzert des Hirschaidler Blech
in der Pfarrkirche
- 27.12.2024**, Freitag, 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fest des
Apostels und Evangelisten Johannes, mit Segnung des
Johannesweines
- 28.12.2024**, Samstag, 17.00 Uhr Eucharistiefeier als Vorabendmesse
- 29.12.2024**, Sonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier
- 31.12.2024**, Dienstag, 16.00 Uhr Jahresabschluss-Eucharistiefeier
- 01.01.2025**, Mittwoch, Neujahr, **10.30 Uhr**
Eucharistiefeier zum Jahresbeginn,
17.00 Uhr ökumenischer Neujahrsgottesdienst in der
Pfarrkirche St. Vitus, anschl. Umtrunk vor der Alten Schule
Hirschaid
- 06.01.2025**, Montag, **09.00 Uhr** Erscheinung des Herrn (Hl. Dreikönig).
Festgottesdienst/Familiengottesdienst mit Aussendung der
Sternsinger, Weihe von Wasser, Salz, Kreide u. Weihrauch
- 14.01.2025**, Dienstag, 14.00 Uhr Senioren Gottesdienst für Lebende und
Verstorbene des Seniorenkreises St. Vitus
- 21.01.2025**, Dienstag, 19.00 Uhr Auszeit - Lobpreis und Anbetung der
heiligen Eucharistie
- 25.01.2025**, Samstag, 17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst - zur
Weltgebetswoche für die Einheit der Christen in **St. Johannis,**
Regnitzau (ev. Kirche)
- 30.01.2025**, Donnerstag, 18.30 Uhr Requiem für alle verst. des Monats Januar
aus der Pfarrei
- 01.02.2025**, Samstag, 17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Fest Darstellung des
Herrn, mit Erteilung des Blasiussegens und Kerzensegnung
- 02.02.2025**, Sonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fest Darstellung des
Herrn, anschl. Erteilung des Blasiussegens
- 11.02.2025**, Dienstag, 19.00 Uhr Auszeit - Lobpreis und Anbetung der
heiligen Eucharistie

- 23.02.2025**, Sonntag, 10.30 Uhr Familiengottesdienst
mit Kirchenband „Heilichers“
- 27.02.2025**, Donnerstag, 18.30 Uhr Requiem für alle verst. des Monats
Februar aus der Pfarrei
- 05.03.2025**, Aschermittwoch, 8.30 Uhr Eucharistiefeier
mit Erteilung des Aschenkreuzes;
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Erteilung des Aschenkreuzes;
- 07.03.2025**, 18.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen
- 09.03.2025**, Sonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum 1. Fastensonntag
18.30 Uhr Vesper/Abendlob zum Beginn der Fastenzeit
- 18.03.2024**, Dienstag, 19.30 Uhr Auszeit - Lobpreis und Anbetung der
heiligen Eucharistie
- 27.03.2025**, Donnerstag, 18.30 Uhr Requiem für alle verst. des Monats März
aus der Pfarrei
- 03.04.2025**, Donnerstag, 17.45 Uhr bis 18.30 Uhr Beichtgelegenheit
- 06.04.2025**, Sonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Misereor-Sonntag
- 10.04.2025**, Donnerstag, 18.30 Uhr Messe als Bußgottesdienst
- 11.04.2025**, Freitag, 18.00 Uhr ökum. Jugendkreuzweg. Beginn St. Mauritius,
Sassanfahrt, dann St. Vitus, Hirschaid und der Abschluß in
St. Johannis, Regnitzau (ev. Kirche).
- 12.04.2025**, Samstag, ab 17.45 Uhr Beichtgelegenheit,
18.30 Uhr Eucharistiefeier als Vorabendmesse zum Palmsonntag
- 13.04.2025**, Palmsonntag, 10.30 Uhr Palmsegnung am Rathaus, Prozession zur
Kirche, anschl. Eucharistiefeier als Familiengottesdienst bzw.
KiKi in der alten Schule Hirschaid

Änderung der Gottesdienstzeiten

Eine Abstimmung in der Vorabendmesse am 05.10.2024 hat ergeben, dass auf Vorschlag von Pfarrer Jürgen Dellermann, die Vorabendmesse am Samstag in der Winterzeit, von November bis Ende März, um 17.00 Uhr stattfindet.

Die Mehrheit der Gottesdienstteilnehmer war für diese Regelung.

Allgemeine Information über unsere Gottesdienste in Hirschaid

Außerdem finden an jeden Mittwoch um 08.30 Uhr, am Donnerstag um 18.30 Uhr, jeden Samstag um **17.00 Uhr eine Vorabendmesse** und an den Sonntagen jeweils um 10.30 Uhr eine Eucharistiefeier statt.

*Aus Platzgründen wurden nicht alle Termine aufgeführt.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.*

Haus- und Krankenkommunion

Wir bieten **jeden ersten Freitag im Monat ab 09.30 Uhr** die Möglichkeit an, **zuhause die Heilige Kommunion zu empfangen**, wenn Sie aufgrund Ihres Alters oder einer Krankheit keine Möglichkeit haben, an der Feier der Heiligen Messe in der Kirche teilzunehmen. Bitte melden Sie sich hierzu telefonisch im Pfarrbüro 09543 / 850 455 an.

Folgende Termine: 03.01.2025, 07.02.2025; 07.03.2025 und 04.04.2025

Seniorenheim Hirschaid

Zu den Gottesdiensten im Seniorenheim St. Vitus sind immer Besucher von auswärts herzlich eingeladen. Beginn ist immer um 15.00 Uhr am 1. und 3. Freitag im Monat. Der Gottesdienstraum befindet sich im Kellergeschoß. Aufgrund der körperlichen und geistigen Verfassung der Heimbewohner, wird eine Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung gefeiert, die Pfarrer Jürgen Dellermann leitet.

Folgende Termine: 03.01.2025, 17.01.2025, 07.02.2025; 21.02.2024, 07.03.2025, 21.03.2024 und 04.04.2025

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

Jeden Freitag in der Fastenzeit, Beginn jeweils um 18.30 Uhr in St. Vitus: 14.03.2025, 28.03.2025 und 04.04.2025;

Atempause - Zeit für sich und für Gott in leisen Tönen

Jeden 3. Freitag im Monat, jeweils um 18.30 Uhr, wird in der in der St. Vitus Pfarrkirche die Atempause gefeiert.

Folgende Termine: 17.01.2025, 21.02.2025 und 21.03.2025

Kinderkirche - KiKi

Diese werden an verschiedenen Sonntagen um 10.30 Uhr in der Alten Schule, Hirschaid gefeiert und rechtzeitig im Mitteilungsblatt, Homepage oder im Schaukasten veröffentlicht.



Rosenkranzgebet für kirchliche Berufungen

Beginn jeweils um 15.00 Uhr in St. Vitus an jedem ersten Freitag im Monat: 03.01.2025 und 07.02.2025

Monatliche Totenmesse/Requiem für die Verstorbenen

An jeden letzten Donnerstag im Monat findet eine Totenmesse/Requiem für die Verstorbenen des jeweiligen Monats aus der Pfarrei Hirschaid statt. Beginn ist um 18.30 Uhr.

Das soll nicht heißen, dass bei Beerdigungen/Aussegnungsfeiern kein Requiem im Voraus gefeiert wird. Je nach Wunsch, wenn möglich, wird ein Requiem individuell gefeiert. Nachdem bei vielen Bestattungen/Trauerfeiern kein Requiem mehr gewünscht wird, ist dies ein Angebot der Pfarrei, neben dem Beisetzungstermin ein Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrei zu feiern und ihrer zu gedenken in der Feier der heiligen Messe.

Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

Durch unsere ehrenamtliche Wortgottesleiter/*innen werden in der Pfarrkirche St. Vitus Wortgottesfeiern mit Kommunionsspendung gefeiert.

An folgenden Sonntagen jeweils um 10.30 Uhr werden diese gefeiert:
Sonntag, 19.01.2025, Sonntag, 16.02.2025 und 16.03.2025

Besuch des Pfarrers

Wer den Besuch von Pfarrer Jürgen Dellermann zu Hause wünscht für ein persönliches Gespräch, einen Krankensegen, die Krankensalbung oder die Krankenkommunion empfangen möchte, möge bitte über das Pfarrbüro Hirschaid (Tel. 09543-850455) einen Termin vereinbaren.

Terminhinweise Friesen

- 22.12.2024**, Sonntag, 09.30 Uhr Eucharistiefeier
24.12.2024, Dienstag, Heiligabend, 17.00 Uhr Christmette
25.12.2024, Mittwoch, 1. Weihnachtsfeiertag, 09.00 Uhr Eucharistiefeier
26.12.2024, Donnerstag, 2. Weihnachtsfeiertag, 09.00 Uhr Eucharistiefeier
zum Fest des heiligen Stephanus
29.12.2024, Sonntag, 09.00 Uhr Eucharistiefeier
- 01.01.2025**, Mittwoch, Neujahr, 17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresbeginn
06.01.2025, Montag, 09.30 Uhr Festgottesdienst zum Fest
Erscheinung des Herrn
12.01.2025, Sonntag, 09.00 Uhr Eucharistiefeier
19.01.2025, Sonntag, 09.30 Uhr Eucharistiefeier
26.01.2025, Sonntag, 09.00 Uhr Eucharistiefeier
- 02.02.2025**, Sonntag, 09.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fest Darstellung des
Herrn, mit Erteilung d. Blasiussegen und Kerzensegnung
09.02.2025, Sonntag, 09.00 Uhr Eucharistiefeier
16.02.2025, Sonntag, 09.30 Uhr Eucharistiefeier
23.02.2025, Sonntag, 09.00 Uhr Eucharistiefeier
- 02.03.2025**, Sonntag, 09.30 Uhr Eucharistiefeier
05.03.2025, Aschermittwoch, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Erteilung des Aschenkreuzes
09.03.2025, Sonntag, 09.00 Uhr Eucharistiefeier
16.03.2025, Sonntag, 09.30 Uhr Eucharistiefeier
23.03.2025, Sonntag, 09.00 Uhr Eucharistiefeier
28.03.2025, Freitag, 18.30 Uhr Kreuzweg-Andacht
30.03.2025, Sonntag, 09.30 Uhr Eucharistiefeier
- 06.04.2025**, Sonntag, 09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Bußelement
13.04.2025, Palmsonntag, 09.30 Uhr Eucharistiefeier

Terminhinweise Seigendorf

- 22.12.2024**, Sonntag, 10.00 Uhr Eucharistiefeier
24.12.2024, Dienstag, Heiligabend, 16.00 Uhr Christmette
26.12.2024, Donnerstag, 2. Weihnachtsfeiertag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier
29.12.2024, Sonntag, 10.00 Uhr Eucharistiefeier
31.12.2024, Dienstag, Silvester, 18.00 Uhr Jahresabschluss Eucharistiefeier
- 05.01.2025**, Sonntag 17.00 Uhr Festgottesdienst mit Aussendung der
Sternsinger und Weihe von Wasser, Salz, Kreide und Weihrauch
12.01.2025, Sonntag, 10.00 Uhr Eucharistiefeier
19.01.2025, Sonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier
26.01.2025, Sonntag, 10.00 Uhr Eucharistiefeier
- 02.02.2025**, Sonntag, 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Fest
Darstellung des Herrn, mit Kerzenweihe und Blasiussegen
09.02.2025, Sonntag, 10.00 Uhr Eucharistiefeier
26.02.2025, Sonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier
23.02.2025, Sonntag, 10.00 Uhr Eucharistiefeier
- 02.03.2025**, Sonntag, 10.00 Uhr Eucharistiefeier
09.03.2025, Sonntag, 10.00 Uhr Eucharistiefeier
16.03.2025, Sonntag, 10.30 Uhr Eucharistiefeier als Bußgottesdienst
23.03.2025, Sonntag, 10.00 Uhr Eucharistiefeier
30.03.2025, Sonntag, 10.00 Uhr Eucharistiefeier

I m p r e s s u m :

Herausgeber: Kath. Pfarramt der Pfarrei St. Vitus, Hirschaid
ViSdP: Pfarrer Jürgen Dellermann
Kirchplatz 2 - 96114 Hirschaid
☎ 09543-850455 ☎ 09543-850456
mit Filialkirchen Maria vom Guten Rat (Friesen),
St. Michael (Seigendorf)

Redaktion/Zusammenstellung: Pfarrer Jürgen Dellermann, Astrid Helmrich,
Frank Seeberger, Klaus Sgonina

Titelblatt: Layout: Hermann Popp

Skizzen: Rudolf Panzer und Uschi Bonner

Druck: Druckerei Linus-Wittich, Forchheim

Auflage: 3 x jährlich (März/April, September, Dezember)

Homepage: www.st-vitus-hirschaid.de

E-Mail Pfarrei: ssb.geisberg-regnitztal@erzbistum-bamberg.de

Kindergarten: st-vitus.hirschaid@kita.erzbistum-bamberg.de

Bürozeiten: Mo.- Fr. 09.00-12.00 / Do. 14.00-17.00

• Spendenkonten KIRCHENSANIERUNG:

• VR Bank Bamberg

IBAN: DE86 7639 1000 0044 1101 37 BIC: GENODEF1FOH

• Spendenkonten PFARRHEIMSANIERUNG:

• VR Bank Bamberg

IBAN: DE33 7639 1000 0144 1101 37 BIC: GENODEF1FOH

Für den Inhalt ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung
des Herausgebers wieder.

Der nächste Pfarrbrief erscheint an Ostern 2025